

**Beschluss
der Landesregierung****Deliberazione
della Giunta Provinciale**

Nr. 1314
Sitzung vom 11/12/2018 Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Arno Kompatscher
Christian Tommasini
Richard Theiner
Philipp Achammer
Waltraud Deeg
Florian Mussner
Arnold Schuler
Martha Stocker

Vize-Generalsekretär

Thomas Mathà

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Vicesegretario generale

Betreff:

Gemeinde Karneid: Genehmigung von
Abänderungen zum Bauleitplan und
Landschaftsplan der Gemeinde
Ratsbeschluss Nr. 49 vom 17.10.2018
(GAB 841/2017)

Oggetto:

Comune di Cornedo: Approvazione di
modifiche al piano urbanistico e
paesaggistico comunale
Delibera consiliare n. 49 del 17.10.2018
(DGC 841/2017)

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

28.2

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

Der Gemeindevausschuss von Karneid hat mit Beschluss Nr. 841 vom 02.11.2017 den Entwurf für folgende Änderungen zum Bauleitplan beschlossen.

- A. Änderung von 960 m² von Waldgebiet in Gemeindestraße TypB auf Gp. 1086/1 KG Karneid in Karneid
- B. 6 Änderungen des Bauleitplanes der Gemeinde Karneid
 - 1. Abänderung von 3.562 m² Wald in Zone für öffentliche Einrichtungen in Gummer auf den Gp. 2093 und G.p. 2096/4 K.G. Karneid
 - 2. Abänderung von 231 m² Wald in öffentlichen Parkplatz in Gummer auf den Gp. 1888/2, 1890/10 und 4350/1 K.G. Karneid
 - 3. Abänderung von 146 m² Gemeindestraße TypB, öffentlichen Parkplatz und Landwirtschaftsgebiet in Wohnbauzone C1 – von Wohnbauzone C1 in privates Grün in Gummer auf den Gp. 2477/25, 4313/45, 2498/4 und 4313/44 K.G. Karneid
 - 4. Abänderung von 73 m² der Zone für öffentliche Einrichtungen und 397 m² der Wohnbauzone B1 in Gemeindestraße Typ A in Karneid auf den G.p. 4378, 4379/15, Bp. 1704, 953, 954 und 127/1 K.G. Karneid
 - 5. Abänderung von 1.308 m² Staatsstraße in Gemeindestraße TypA in Kardaun auf den Gp. 917/3, 917/4, 4379/3, 4379/4, 4379/18, 4379/19, 4491, 4452/1 und 4454/10 K.G. Karneid
 - 6. Abänderung von 2.862 m² von Staatsstraße in Gemeindestraße TypA in Kardaun auf Gp. 4370/1 K.G. Karneid

Die Gemeinde hat das Verfahren gemäß Art. 21 des Landesraumordnungsgesetzes, L.G. Nr. 13 vom 11.08.1997 i.g.F. durchgeführt. Zu den vorgesehenen Änderungen sind während des Zeitraums der Veröffentlichung keine Stellungnahmen oder Einwände eingebracht worden.

Mit Schreiben der Gemeinde vom 05.03.2018 wurde um Nichtbehandlung des Punktes 3 und mit Schreiben der Gemeinde vom 04.05.2018 um Nichtbehandlung des Punktes 4 ersucht, damit die gegenständliche Bauleitplanänderung ausschließlich öffentliche Einrichtungen im Sinne von Art.21 Abs. 3 beinhaltet.

Die Kommission für Natur, Landschaft

La Giunta comunale di Cornedo con deliberazione n. 841 del 02.11.2017 ha adottato una proposta di modifica al piano urbanistico come segue:

- A. Modifica di 960 mq da zona di bosco in strada comunale tipo B sulla p.f. 1086/1 CC Cornedo a Cornedo
- B. 6 modifiche del piano urbanistico del Comune di Cornedo
 - 1. Modifica di 3.562 mq da bosco in zona per attrezzature collettive a San Valentino in Campo sulle p.f. 2093 e p.f. 2096/4 C.C. Cornedo
 - 2. Modifica di 231 mq da bosco in parcheggio pubblico a San Valentino in Campo sulle p.f. 1888/2, 1890/10 e 4350/4 C.C. Cornedo
 - 3. Modifica di 146 mq di strada comunale tipo B, parcheggio pubblico e verde agricolo in zona residenziale C1 – zona residenziale C1 in verde privato a San Valentino in Campo sulle p.f. 2477/25, 4313/45, 2498/4 e 4313/44 C.C. Cornedo;
 - 4. Modifica di 73 mq della zona per attrezzature collettive e 397 mq della zona residenziale B1 in strada comunale tipo A a Cornedo sulle p.f. 4378, 4379/15, p. ed. 1704, 953, 954 e 127/1 C.C. Cornedo
 - 5. Modifica di 1.308 mq di strada statale in strada comunale tipo A a Cardano sulle p.f. 917/3, 917/4, 4379/3, 4379/4, 4379/18, 4379/19, 4491, 4452/1 e 4454/10 C.C. Cornedo
 - 6. Modifica di 2.862 mq di strada statale in strada Comunale tipo A a Cardano sulla p.f. 4370/1 C.C. Cornedo

Il Comune ha applicato la procedura prevista dall'art. 21 della Legge urbanistica provinciale, L.P. n. 13 del 11/08/1997 e successive modifiche. Durante il periodo della pubblicazione non sono state presentate osservazioni o proposte alle modifiche proposte.

Con lettera del Comune del 05.03.2018 è stata avanzata la richiesta di non trattare il punto 3 e con lettera del Comune del 04.05.2018 di non trattare il punto 4, affinché il piano urbanistico comunale in oggetto riguardi esclusivamente attrezzature pubbliche ai sensi dell'articolo 21, paragrafo 3.

La Commissione per la natura, il

und Raumentwicklung hat in der Sitzung vom 13.09.2018 den Antrag überprüft und folgendes Gutachten erteilt:

Zu Punkt A:

Die Änderung sieht die Eintragung einer Gemeindestraße vor, um den Verkehr in den bestehenden Zonen durch deren Verbindung zu entlasten. Die Straße erschließt zudem das potentielle Erweiterungsgebiet am Standort. Die Kommission diskutiert die Änderung eingehend hinsichtlich der hydrogeologischen Aspekte.

Sie spricht sich für die Genehmigung der Änderung aus.

Zu Punkt B1:

Die Gemeinde beabsichtigt den bereits bestehenden Festplatz den heutigen Anforderungen anzupassen und dessen Nutzung im Bauleitplan anzumerken.

Die Kommission diskutiert die erforderliche Baumasse, da die beantragte Dichte $2,0 \text{ m}^3/\text{m}^2$ aus landschaftlichen Erwägungen als zu hoch angesehen wird und den Bedarf für die angestrebte Nutzung überschreitet.

Sie spricht sich dafür aus, die zulässige Baumasse nach Feststellung des Bedarfes in Abstimmung zwischen Gemeinde und Amt festzulegen.

Die von der Gemeinde vorgeschlagene Änderung wird in diesem Sinne positiv begutachtet.

Die Durchführungsbestimmungen sind entsprechend anzupassen.

Zu Punkt B2:

Die Gemeinde beabsichtigt eine Richtstellung der Abgrenzung der bereits als Verkehrsfläche genutzten Fläche.

Die von der Gemeinde vorgeschlagenen Änderung wird positiv begutachtet.

Zu Punkt B5:

Die Gemeinde beabsichtigt eine Neuklassifizierung des Straßenabschnittes, da dieser nicht mehr als Staatsstraße genutzt wird. Die Kommission diskutiert die Änderung und stellt fest, dass der verbleibende, als Staatsstraße gekennzeichnete Bereich zwischen Brennerstaatsstraße und der umzuwidmenden Gemeindestraße als Landesstraße genutzt wird. Sie spricht sich daher für die Genehmigung der von der Gemeinde beantragten Änderung aus, verbunden mit der Auflage, den verbleibenden Straßenabschnitt im Sinne seiner tatsächlichen Nutzung als

paesaggio e lo sviluppo del territorio nella seduta del 13.09.2018 ha esaminato la proposta ed ha espresso il seguente parere:

Al punto A.

La modifica prevede l'inserimento di una strada comunale collegandola con altre per alleggerire il traffico nelle zone esistenti. La strada rende accessibile anche la potenziale area di espansione del luogo. La Commissione discute la modifica in dettaglio riguardo all'aspetto idrogeologico.

La Commissione si esprime a favore dell'approvazione della modifica.

Al punto B1:

Il Comune intende adattare il campo delle feste alle esigenze di oggi ed inserire la sua destinazione urbanistica nel Piano urbanistico comunale.

La Commissione discute riguardo al volume necessario, perché la densità richiesta di $2,0 \text{ m}^3/\text{m}^2$, per motivi paesaggistici, sembra alta e supera la necessità per l'uso previsto.

Si esprime di definire la densità ammissibile dopo aver verificato, insieme all'ufficio competente, il fabbisogno.

In questo senso la modifica richiesta dal Comune viene valutata positivamente. Le norme di attuazione sono da adattare in tal senso.

Al Punto B2:

Il Comune intende rettificare la delimitazione dell'area già usata come zona destinata al traffico.

La modifica richiesta dal Comune viene valutata positivamente.

Al Punto B5:

Il Comune intende riclassificare un tratto stradale che non viene più utilizzato come strada statale. La Commissione discute la modifica e constata che la parte della strada rimanente compresa tra la strada statale del Brennero e la strada comunale da modificare, classificata come strada statale, viene usata come strada provinciale. Si esprime a favore dell'approvazione della modifica richiesta dal Comune a condizione di inserire il tratto della strada rimanente come strada provinciale secondo il suo effettivo utilizzo.

Landesstraße richtigzustellen.

Zu Punkt B6:

Die Gemeinde beabsichtigt die in Zuständigkeit der Gemeinde übergebenen Straßenabschnitte der ehemaligen Eggentalstraße in Gemeindestraße umzuwidmen. Die Kommission diskutiert die angestrebte Widmung unter dem Gesichtspunkt der tatsächlichen Nutzung. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Straßenabschnitte auch weiterhin für die Instandhaltung der sich dort befindlichen Infrastrukturen genutzt werden müssen.

Die Kommission empfiehlt die Reduzierung auf die Kategorie mit der geringstmöglichen Breite (Typ B) vorzusehen und spricht sich in diesem Sinne für die Genehmigung der Änderung aus.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss Nr. 49 vom 17.10.2018, unter Berücksichtigung des Gutachtens der Kommission für Natur, Landschaft und Raumentwicklung, die Abänderungen A, B1, B2, B5 und B6 zum Bauleitplan genehmigt.

Zu Punkt B1 legt die Gemeinde die höchstzulässige Baumassendichte der „Zone für öffentliche Einrichtungen-Festplatz“ mit 0,90m³/m² fest.

Die Landesregierung stellt fest, dass zu Punkt A und B2 die Gemeinde das Gutachten der Kommission im Ratsbeschluss berücksichtigt hat und befürwortet daher den Antrag wie vom Gemeinderat beschlossen.

Die Landesregierung stellt fest, dass zu Punkt B1 die Gemeinde die Bedingungen der Kommission im Ratsbeschluss berücksichtigt hat und befürwortet daher den Antrag wie vom Gemeinderat beschlossen.

Die Landesregierung stellt fest, dass sich die Gemeinde zu Punkt B5 das Gutachten der Kommission im Ratsbeschluss zu eigen macht. Sie stellt zudem fest, dass der verbleibende Straßenabschnitt bereits mit Dekret 12/00110 vom 27.04.2009 als Landesstrasse LS 133 klassifiziert wurde. Sie befürwortet daher, diesen verbleibenden Straßenabschnitt im Sinne seiner tatsächlichen Nutzung als Landesstrasse nun im Bauleitplan einzutragen.

Die Landesregierung stellt fest, dass sich

Al Punto B6:

Il Comune intende trasformare i tratti stradali della ex strada della Val d'Ega, di competenza del Comune, in strada comunale. La Commissione discute la trasformazione perseguita sotto l'aspetto del reale utilizzo. Il Sindaco sottolinea che i tratti stradali devono continuare ad essere utilizzati per la manutenzione delle infrastrutture che ivi si trovano.

La Commissione consiglia la riduzione della strada ad una categoria con larghezza minima (tipo B) e in questo senso, si esprime a favore dell'approvazione della modifica.

Il Consiglio comunale con delibera n. 49 del 17.10.2018, ha deliberato le modifiche al piano urbanistico al punto A, B1, B2, B5 e B6, rispettando il parere della Commissione per la Natura, il paesaggio e lo sviluppo del territorio.

Al punto B1 il Comune definisce la densità edilizia massima della "Zona per attrezzature collettive – campo delle feste" con 0,90m³/m².

La Giunta provinciale, avendo constatato che il Comune nella delibera consiliare al punto A e B2 ha rispettato il parere della Commissione, accetta la modifica come richiesta dal Consiglio comunale.

La Giunta provinciale, avendo constatato che il Comune nella delibera consiliare al punto B1 ha rispettato le condizioni della Commissione, accetta la modifica come richiesta dal Consiglio comunale.

La Giunta provinciale constata che il Comune nella delibera consiliare al punto B5 fa proprio il parere della Commissione, constata inoltre che con decreto 12/00110 del 27.04.2009 il tratto della strada rimanente è già stato classificato come strada provinciale S.P. 133. La Giunta provinciale accetta quindi di inserire questo tratto della strada rimanente secondo il suo effettivo utilizzo come strada provinciale nel piano urbanistico comunale.

La Giunta provinciale constata che il

die Gemeinde zu Punkt B6 das Gutachten der Kommission im Ratsbeschluss zu eigen macht und befürwortet daher den Antrag mit Eintragung der Gemeindestraße Typ B.

Gestützt auf die Art. 19 und 21 des Landesraumordnungsgesetzes, L.G. vom 11.08.1997, Nr. 13 i.g.F. und die Art. 3 und 6 des Landschaftsschutzgesetzes, L.G. vom 25.07.1970, Nr. 16 i.g.F.

b e s c h l i e ß t
die Landesregierung

einstimmig in gesetzmäßiger Weise:

die von der Gemeinde Karneid mit Ratsbeschluss Nr. 49 vom 17.10.2018 beantragten Abänderungen zum Bauleitplan wie folgt:

- A. die Änderung von 960 m² von Waldgebiet in Gemeindestraße Typ B auf Gp. 1086/1 KG Karneid in Karneid zu genehmigen;
- B1. die Abänderung von 3.562 m² Wald in Zone für öffentliche Einrichtungen in Gummer auf den Gp.2093 und G.p.2096/4 K.G. Karneid zu genehmigen.
Art. 24 der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan „Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung“ wird durch folgenden Text ergänzt:
„Für die Zone für öffentliche Einrichtungen – Festplatz in Gummer, Gp.2093 und Gp.2096/4, K.G. Karneid gilt folgender Parameter:
- höchstzulässige Baumassendichte: 0,9m³/m²“;
- B2. die Abänderung von 231 m² Wald in öffentlichen Parkplatz in Gummer auf den Gp. 1888/2, 1890/10 und 4350/1 K.G. Karneid zu genehmigen;
- B5. die Abänderung von Staatsstraße in Gemeindestraße Typ A und in Landesstrasse in Kardaun auf den Gp. 917/3, 917/4, 4379/3, 4379/4, 4379/18, 4379/19, 4491, 4452/1 und 4454/10 K.G. Karneid zu genehmigen;

Comune nella delibera consiliare al punto B6 si fa proprio il parere della Commissione ed accoglie quindi la richiesta dell'inserimento della strada comunale tipo B.

Visti gli artt. 19 e 21 della Legge urbanistica provinciale, L.P. 11 agosto 1997, n. 13 e successive modifiche e gli artt. 3 e 6 della Legge sulla tutela del paesaggio, L.P. 25 luglio 1970, n. 16 e successive modifiche

la Giunta Provinciale
d e l i b e r a

a voti unanimi legalmente espressi:

le modifiche al piano urbanistico, proposte dal Comune di Cornedo con delibera consiliare n. 49 del 17.10.2018, come segue:

- A. di approvare la modifica di 960 mq da zona di bosco in strada comunale tipo B sulla p.f. 1086/1 CC Cornedo a Cornedo;
- B1. di approvare la modifica di 3.562 mq di bosco in zona per attrezzature collettive a San Valentino in Campo sulle p.f. 2093 e p.f. 2096/4 C.C. Cornedo.
Nell'art. 24 delle norme di attuazione al PUC "Zona per attrezzature collettive - Amministrazione e servizi pubblici" viene inserito il seguente testo:
"Nella zona per attrezzature collettive - campo delle feste a San Valentino, p.ed.2093 e p.ed.2096/4, C.C. Cornedo vale il seguente parametro:
- densità edilizia massima: 0,9m³/m²“;
- B2. di approvare la modifica di 231 mq da bosco in parcheggio pubblico a San Valentino in Campo sulle p.f. 1888/2, 1890/10 e 4350/4 C.C. Cornedo;
- B5. di approvare la modifica da strada statale in strada comunale tipo A ed in strada provinciale a Cardano sulle p.f. 917/3, 917/4, 4379/3, 4379/4, 4379/18, 4379/19, 4491, 4452/1 e 4454/10 C.C. Cornedo;

B6. die Abänderung von 2.862 m² von Staatsstraße in Gemeindestraße Typ B in Kardaun auf Gp. 4370/1 K.G. Karneid zu genehmigen.

Der Bauleitplan und der Landschaftsplan der Gemeinde werden von Amts wegen in Übereinstimmung gebracht.

Dieser Beschluss wird im Amtsblatt der Region veröffentlicht und findet am darauffolgenden Tag Anwendung.

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALSEKRETÄR DER L.R

B6. di approvare la modifica di 2.862 mq di strada statale in strada Comunale tipo B a Cardano sulla p.f. 4370/1 C.C. Cornedo.

Il piano urbanistico e quello paesaggistico del Comune vengono d'ufficio portati in conformità.

La presente delibera viene pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione e trova applicazione il giorno successivo.

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93
über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Amtsdirektor 29/11/2018 12:02:50 Il Direttore d'ufficio
GANTHALER SYLVIA

Der Abteilungsdirektor 30/11/2018 13:11:39 Il Direttore di ripartizione
WEBER FRANK

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

zweckgebunden

impegnato

als Einnahmen
ermittelt

accertato
in entrata

auf Kapitel

sul capitolo

Vorgang

operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben

Il direttore dell'Ufficio spese

Der Direktor des Amtes für Einnahmen

Il direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

11/12/2018

Der Vizegeneralsekretär
Il Vice Segretario Generale

MATHA THOMAS

11/12/2018

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 8 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 8 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Thomas Matha

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

11/12/2018

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma